

## **Leitlinien für die Durchführung von Veranstaltungen zum Erwerb von Informationskompetenz an den bayerischen Universitäts- und Hochschulbibliotheken**

### **Empfehlungen der Direktoren der Universitätsbibliotheken und der Leiter der Hochschulbibliotheken im Bibliotheksverbund Bayern für die bayerischen Universitäten und Hochschulen**

Die Vermittlung der Schlüsselqualifikation Informationskompetenz<sup>1</sup> wird an den bayerischen Universitäten und Hochschulen zunehmend in den Studiengängen verankert. Dabei ist die Mitwirkung von Informationsexperten aus den Bibliotheken vom Wissenschaftsrat ausdrücklich vorgesehen.<sup>2</sup> Die bayerischen Universitäts- und Hochschulbibliotheken sind in besonderer Weise qualifiziert, die vorhandenen Defizite zu beheben und die Anforderungen der Studierenden und Wissenschaftler zu erfüllen.<sup>3</sup> Dazu empfehlen sie den Entscheidungsträgern im Hochschulbereich die folgenden Leitlinien bei der Planung und Durchführung von Lehrveranstaltungen zur Informationskompetenz:

1. Informationskompetenz ist eine für Studium und Beruf unverzichtbare Schlüsselqualifikation.
2. Alle Studierenden nehmen im Verlauf ihres Studiums an Veranstaltungen zum Erwerb von Informationskompetenz teil.
3. Die Bibliotheken bieten hierzu eigenständige Module oder speziell konzipierte Veranstaltungen in enger Kooperation mit einzelnen Fächern bzw. Fakultäten an.
4. Die Vermittlung von Informationskompetenz ist eine Kernaufgabe der Bibliotheken und gehört zu den Dienstaufgaben der Bibliothekarinnen und Bibliothekare.
5. Lehrveranstaltungen zur Vermittlung von Informationskompetenz werden von Bibliothekarinnen und Bibliothekaren aller Laufbahnen durchgeführt.

---

<sup>1</sup> Informationskompetenz umfasst die Fähigkeiten, den Informationsbedarf zu erkennen sowie die benötigten Informationen zu finden, zu bewerten und weiterzuverarbeiten.

<sup>2</sup> Wissenschaftsrat: Empfehlungen zur digitalen Informationsversorgung der Hochschulen, 2001, S. 51f, <http://www.wissenschaftsrat.de/texte/4935-01.pdf>.

<sup>3</sup> Defizite und Anforderungen zeigen u.a. die Stefi-Studie und die Studie der AG Informationskompetenz im Bibliotheksverbund Bayern auf: Klatt, Rüdiger et al.: Nutzung elektronischer wissenschaftlicher Information in der Hochschulausbildung. URL: <http://www.stefi.de/download/bericht2.pdf>. Franke, Fabian; Schüller-Zwierlein, André: Das Informations- und Schulungsangebot der bayerischen Hochschulbibliotheken aus Sicht der Studierenden. Zeitschrift für Bibliothekswesen und Bibliographie 55 (2008) 1, S. 3 - 17.

6. Die Veranstaltungen werden von den Bibliotheken in enger Abstimmung mit den Fachvertretern konzipiert.
7. Die Fach- und Praxisnähe der Veranstaltungen werden auch durch die Verwendung adäquater didaktischer Methoden gewährleistet. Die Veranstaltungen orientieren sich am aktuellen Stand der Hochschuldidaktik und werden kontinuierlich evaluiert.
8. Die Bibliotheken sind in Zusammenarbeit mit den Fakultäten/Fachbereichen und der Hochschulverwaltung zur Abnahme der entsprechenden Prüfungsleistungen berechtigt.
9. Regelmäßige Fortbildungen der Bibliothekarinnen und Bibliothekare dienen der Qualitätssicherung.
10. Die Bibliotheken arbeiten in allen technischen und organisatorischen Fragen mit der Hochschulverwaltung und den Fakultäten/Fachbereichen zusammen.